Ateliers im Künstlerhaus Boswil

Autor(en): **Rösch, Willy Hans**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1980)**

Heft 6-7

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-625691

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

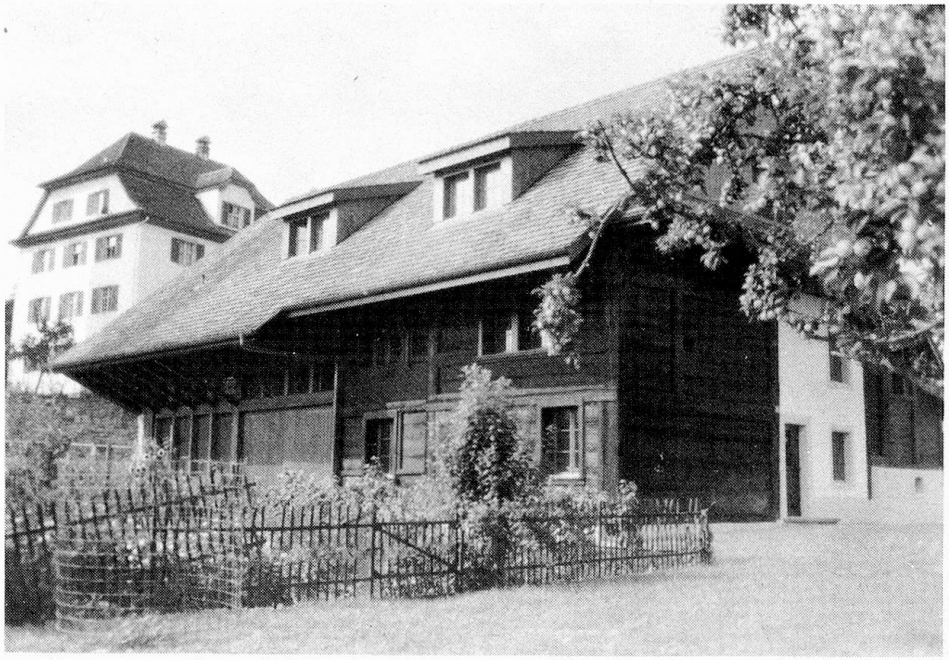
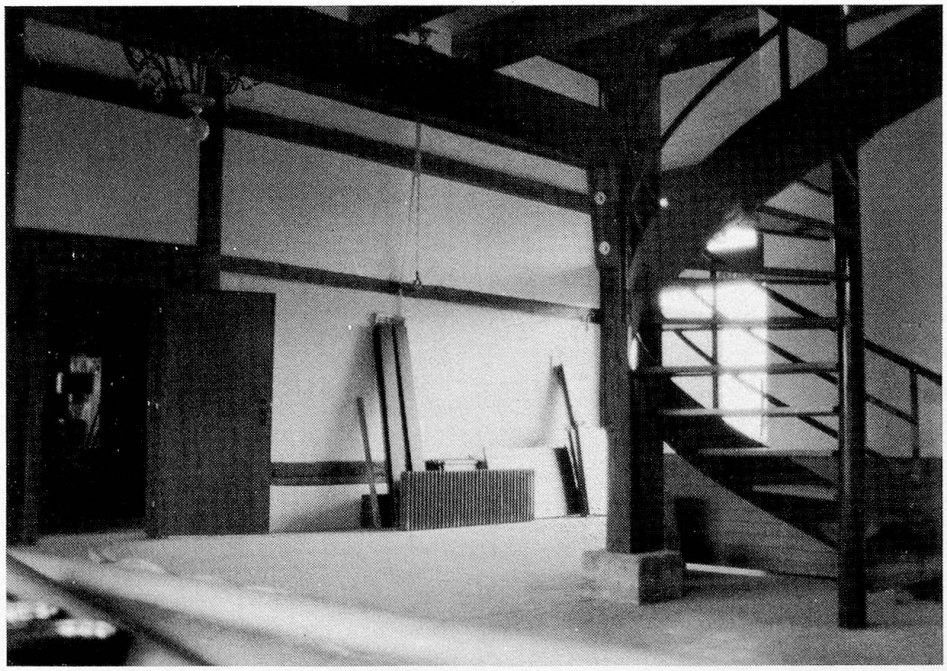
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ateliers im Künstlerhaus Boswil

In der Februar-Nummer der «Schweizer Kunst» wurde von der Boswiler Stiftung die Fertigstellung der Ateliers auf den Sommer 1980 angekündigt. Verschiedene Ursachen – nicht zuletzt auch ein grösserer Anteil an Eigenleistung aus Spargründen – führten zu Verzögerungen.
Seit einem Monat nunmehr ist das Dachatelier von Maler Stefan Gritsch bewohnt. Zwei kleinere Ateliers (15 m²) im Erdgeschoss und im Zwischengeschoss werden eben fertiggestellt. Vor allem aber das Bildhaueratelier im Erdgeschoss (ca. 75 m²) wird Ende Monat zur Verfügung stehen. Interessenten wenden sich bitte an unten aufgeführte Sekretariatsadresse. Eine Besichtigung ist jederzeit möglich.
Die GSMBA, der von der Stiftung bei der Belegung der Ateliers gewisse Prioritäten eingeräumt werden, stellt für 1980 eine Stipendiensumme von Fr. 5000.– für ein oder mehrere Aufenthalte zur Verfügung. Der Zentralvorstand der GSMBA ist zuständig für die Wahl der Stipendiaten und die Zuteilung der Stipendiensumme, wobei erstens künstlerische und zweitens soziale Kriterien massgebend sind.
Das Werderhaus (s. Bild) ergänzt das Boswiler Angebot an die Kunstschaffenden und erweitert die Möglichkeiten für die bildenden Künstler, um mit Schauspielern, Schriftstellern und Musikern eine interdisziplinäre Begegnungsstätte zu aktivieren. In Boswil soll das Gespräch über den Zaun möglich sein, sollen alte und junge Künstler Erfahrungen austauschen. In Boswil ist es auch möglich, Konzerte zu besuchen und während Kursen Meister und Schüler anderer Kunstsparten kennen zu lernen. Aber es ist auch möglich, in einer noch wenig berührten Landschaft stille Arbeit zu leisten.
Nähere Auskünfte:
Sekretariat Künstlerhaus,
5623 Boswil, Tel. 057/7 42 85.

Willy Hans Rösch

Oben:
Das restaurierte «Werderhaus». Vorn mit allgemeinen Räumen und einfachen Zimmern für Dauergäste, Studenten oder Kursteilnehmern. Rückwärts (alte Scheune und Stall) Südatelier, Zwischengeschoss und Dachatelier.
Über der Mauer alte Kirche (Konzert-, Kurs- + Ausstellungsraum), daneben das Künstlerhaus (ehemaliges Pfarrhaus) mit allgemeinen Aufenthaltsräumen (Speisezimmer, Musikzimmer und Bibliothek) und Gästezimmern.

Unten:
Erdgeschoss-Atelier mit geöffnetem Südtor. Treppe zum Zwischengeschoss.